



Protokollauszug

aus der
59. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
vom 29.06.2022

öffentlich

Top 7.4 Berichterstattung zum Projekt Smart City

Eingangs erläutert Herr Dr. Neumann, Leiter des Bereiches Beteiligungsmanagement und strategische Steuerung anhand einer Powerpoint-Präsentation das Projekt Smart-City und geht auf die Teamstruktur, die Kernpunkte des Projektes, die Projektphasen und den Umsetzungsstand ein. Seine Mitarbeitende Frau Görisch führt zu den Überlegungen zum Ablauf der Strategieerstellung aus und erläutert den Arbeitsstand der Teilprojekte. Sie avisiert für das Quartal 1/23 eine Beschlussvorlage für die Stadtverordnetenversammlung.

Im Weiteren erläutert Herr Balisch, Stadtwerke Potsdam, die Technologie LoRaWAN, deren Einsatzmöglichkeiten und den aktuellen Stand des Projektablaufs.

Nach Beantwortung einiger Nachfragen, wie z.B. nach der Nutzung der Erfahrungen anderer Städte und eines Themenspeichers sowie dem Grad der Flexibilität von Smart City wird der Tagesordnungspunkt beendet.

(Die Präsentationen sind dem Tagesordnungspunkt im Ratsinformationssystem als Anlage beigefügt.)

Herzlich willkommen im Projekt Smart City



Smart City Potsdam – Innovativ. Grün. Gerecht.

Zusammen schaffen wir eine nachhaltige Stadt für morgen!



Teamstruktur AG Smart City

AG-Leiter

Benno Keppner
(seit 01.06.2022)

Stellv. AG-Leiterin & Smart-Region-Managerin

Sabrina Görisch
(seit 01.04.2022)

Innovationsreferent*innen

Paula Misler
(seit 01.04.2022)
Schwerpunkt:
Beteiligung und
Partizipation

Jördys Hannemann
(seit 01.05.2022)
Schwerpunkt:
Nachhaltige
Quartiersentwicklung
und Klimaschutz

Maksim Godun
(ab 01.07.2022)
Schwerpunkt:
Digitale
Partizipation und
Transformation

**Kommunikations- und
Veranstaltungsmanagerin**

Sandra Hentschel
(seit 01.06.2022)

Fördermittelmanager*in

N.N.

**50%-FH-Stelle
für das Projekt PaSMo**

N.N.

Kernpunkte des Smart City Projektes und Phasen

Kernpunkte:

- Handlungsfähigkeit der Kommune stärken
- Wachstum behutsam gestalten
- Klimawandel entgegenwirken
- Beteiligung ausbauen
- Nachhaltige Stadt-Umland-Beziehung fördern

Projektphasen:

1. Phase: Strategieerstellung (12 Monate) 01/22-12/22

- Entwicklung und Beschluss einer Smart City Strategie (Strategie muss bis Mai 2023 durch SVV beschlossen sein) und Umsetzung erster Maßnahmen

2. Phase: Strategieumsetzung (48 Monate) 01/23-12/26

- Maßnahmen zur Umsetzung der Strategie, wobei bereits im Antrag erste Maßnahmen benannt worden sind, die die Kernpunkte aufgreifen

Umsetzungsstand

08/21

- Beantragung Fördermittel bei der KfW
- Planung Organisationseinheit

09-11/21

- Vorbereitung der Einrichtung, Beschreibung und Bewertung der Stellen (7,5 VZÄ)
- Bewilligung der Fördermittel durch die KfW

12/21-03/22

- Ausschreibung und Durchführung der Besetzungsverfahren
- Vergabeverfahren externe Begleitung des Strategieprozesses
- Austausch mit Kooperationspartnern – insbesondere bzgl. der Maßnahmen aus der 1. Projektphase und Vorbereitung der notwendigen rechtlichen Grundlagen (Fördermittelweiterleitung, Kooperationspartnerschaft etc.)

04-06/22

- Herstellung der Arbeitsfähigkeit der AG Smart City
- Beginn Strategieerarbeitung
- Abschluss Vergabeverfahren externe Begleitung des Strategieprozesses
- Beginn Umsetzung der ersten Teilprojekte

Erste Überlegungen zum Ablauf der Strategieerstellung

Mindestinhalte der Strategie:

- Potsdamer Ausgangslage und städtische sowie regionale Herausforderungen
→ Zukunftsaufgaben einer Smart City Potsdam
 - Potsdamer Vision und Ziele
 - Handlungsfelder der Smart City Potsdam
 - Maßnahmen in den Bereichen Smart City & Smart Region
- Die AG Smart City wird in allen Phasen der Strategieerstellung von einem externen Dienstleister unterstützt

Phasen der Strategieerstellung:

1. Vorbereitungsphase (ursprünglich geplant II. Quartal 2022)
 - Bestandsaufnahme bestehender Strategien, Ziele, Leitbilder der LHP sowie Stand Smart City & im Bereich Regionalentwicklung, zu denen die Smart-City-Strategie Schnittstellen aufweist
 - Durchführung von internen und externen Interviews; Konzipierung von Beteiligungsformaten (Workshops, öffentliche Foren etc.) Smart City/Smart Region

Erste Überlegungen zum Ablauf der Strategieerstellung

Phasen der Strategieerstellung:

2. Strategieerstellungsphase (geplant III./IV. Quartal 2022)

- Erarbeitung eines Strategieentwurfes
- Durchführung der konzipierten Beteiligungsformate
→ auch LHP-interne Workshops!

3. Beschluss SVV (I./II. Quartal 2023)

4. Evaluation

- Strategie ist ein lebendes und lernendes Dokument → Learnings, z.B. aus den Projekten können und müssen aufgenommen werden
- Evaluation ist für die 1. Jahreshälfte 2024 geplant → daraus folgt ggf. Anpassung und Fortschreibung

Arbeitsstand der Teilprojekte während der Strategieverstellung (1. Phase)

Einführung eines digitalen Tools zur Bürger*innenbeteiligung

- Projektverantwortung: FB 99
- Projektziel:
 - Bestehende Beteiligungsverfahren sollen durch ein digitales Tool zur Bürger*innenbeteiligung ergänzt und nutzer*innenfreundlich gebündelt werden
→ Themen/ Anliegen früher erfassen und bearbeiten
- Maßnahmen in 2022:
 - Festlegung der Basismodule (Anregung/ Diskussion, Beschwerde, Befragung)
 - Vergabeverfahren für die benötigte Software

Arbeitsstand der Teilprojekte während der Strategieerstellung (1. Phase)

Potsdam Lab: gemeinsam realisierte Stadtentwicklung

- Projektverantwortung: GB 2
- Projektziel:
 - Bereitstellung eines Ortes für Bürger*innen, um zielgruppengerechte Beteiligungsformate zu schaffen
- Maßnahmen in 2022:
 - Kooperationsvereinbarung mit proWissen e.V. (personelle Betreuung des Potsdam Labs)
 - Vergabeverfahren für die Möblierung und technische Ausstattung
 - Mit Unterstützung durch den KIS

Arbeitsstand der Teilprojekte während der Strategieverstellung (1. Phase)

Kommunale Infrastruktur LoRaWAN, nutzbar für alle

- Projektverantwortung: GB 4
- Projektziel:
 - Die Handlungsfähigkeit der Kommune wird gestärkt, Datenhoheit gesichert
 - Anwendungsfälle zahlen u.a. auf Klimaziele der Stadt ein und transparente Daten dienen als Grundlage für Bürgerbeteiligung
- Maßnahmen in 2022:
 - Kooperationsvereinbarung & Fördermittelweiterleitungsvertrag an SWP liegt vor
 - Erste Sensoren wurden angeschafft
 - Für die ersten Show Cases werden Liegenschaften der SWP genutzt (geplanter Start: 29.06.2022)
 - Weiterentwicklung des Projekts

Arbeitsstand der Teilprojekte während der Strategieverstellung (1. Phase)

Partizipatives Stadtteilmodell (PaSMo)

- Projektverantwortung: GB 4
- Projektziele:
 - Potsdam befähigt Bürger*innen, komplexe Sachverhalte zu verstehen und über die Stadtentwicklung mitzuentcheiden
 - Über transparente Darstellung der Datennutzung wird die Datensouveränität gestärkt
- Maßnahmen in 2022:
 - Kooperationsvereinbarung mit der Pro Potsdam
 - Kooperationsvereinbarung mit der FH-Potsdam
 - Stellenausschreibung ist bereits online
 - Anschaffung der Präsentationstechnik
 - Übertragung Masterplan Krampnitz in 3D-Stadtmodell

Arbeitsstand der Teilprojekte während der Strategieerstellung (1. Phase)

Offene urbane Datenplattform

- Projektverantwortung: GB 4
- Projektziel:
 - Entwicklung einer offenen urbanen Datenplattform, die es LHP,
 - SWP, kommunalen und privaten Unternehmen ermöglicht, Datensilos zu öffnen & Daten so miteinander zu verknüpfen, um nachhaltige Anwendungen für Bürger*innen, die Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung zu realisieren

Maßnahmen in 2022:

- Konzipierung von Anwendungsfeldern
- Durchführung des Vergabeverfahrens (Plattformanbieter)

Weitere Maßnahmen während der Strategieerstellung

Bürger*innenumfrage

- Ziele: Startsignal senden, auf das Projekt aufmerksam machen, Stimmungsbild einfangen
- Repräsentative Stichprobe → insgesamt sollen 12.000 Potsdamer*innen ab 18 Jahre befragt werden
- Laufzeit: Versand 1. Welle am 15.08.2022, Versand 2. Welle am 20.09.2022 → Die Ergebnisse sollen im November vorliegen und in die Strategie einfließen
- Aufbau:
 - Block I: Sanfter Einstieg (Verständnis) Smart City
 - Block II: Priorisierte Themenfelder und Anwendungsbereiche
 - Block III: Digitalisierung (Nutzungsverhalten, Kompetenzen, Risiken)
 - Block IV: Kommunikation und Teilhabe
 - Block V: Soziodemographische Daten

Weitere Maßnahmen während der Strategieerstellung

Gründung Digitalisierungsrat der LHP

- *Konstituierende Sitzung am 08.04.2022*
- *Verabschiedung der Geschäftsordnung und Wahl des Vorstandes und des Vorsitzes am 28.06.22*

Geplante/mögliche Maßnahmen während der Umsetzungsphase (2. Phase)

Aktionsraum Bahnhof

(Griebnitzsee, Medienstadt, Golm, u. a.)

Smart City Deutsche Bahn

Planungsdashboard

Klimarat der LHP (u. a.)

Klimaanpassung und Innovation Challenges

Innovationskorridor/Regio Hub

Ausbau des Potsdam Lab

proWissen e. V.

Verknüpfung der Maßnahmen

Bürgerapp

Kommunale Unternehmen

(SWP, STEP, EWP, ProPotsdam, u. a.)

Umweltbildung und Stadterneuerung mit LoRaWAN-Daten

Kommunale Unternehmen

Kooperativer Regio Hub

Innovationskorridor der Metropolregion

Berlin-Brandenburg

Zukunftslinie RE 7

Vielen Dank

Geplantes Budget für die einzelnen Teilprojekte aus Phase A

Teilprojekt	Gesamt	Prognose	Anmerkung
Einführung eines digitalen Tools zur Bürger*innenbeteiligung	133.500 €	133.500 €	
Potsdam Lab: gemeinsam realisierte Stadtentwicklung	269.000 €	269.000 €	
Kommunale Infrastruktur LoRaWAN, nutzbar für alle	188.500 €	188.500 €	Kooperationsvereinbarung mit SWP, Fördermittelweiterleitungsvereinbarung
Partizipatives Stadtteilmodell (PaSMo)	156.767 €	156.767 €	
Urbane Datenplattform	239.000 €	239.000 €	
Gesamt	986.767 €	986.767 €	